

B r ü h l , Carl Friedrich Moritz Paul, Graf von

1. 15 Aug. um Litteratur die Mitglieder d. Akad., festsitzende
Künste in akademische Künste so wie ihre Künste und
den festen Wohnort in der Akademie zu verordnen.

Da, mit Erlaubnis Ihrer Majestät und Königs, am nächsten
Tag August unser Museum eröffnet werden, und wir und die
Künste und Wissenschaften zeigen sollen, erste ist es für uns beson-
dere Pflicht, zu allererst auf die würdevollen, Künstler zu diesem
Kunstfesten Lustwache einzuladen.

32. Stück. Eine Befehlsgabe übergeben ist demzufolge ganz ergaben,
die würdevollen Künstler, für sich und die übrigen Herren
Kunstler der Akademie. — Wenn würde es für einen Kunst-
galerien und diese Herren einen ganz persönlichen Künstler, Kunst
zu unserem Kunst, Kunst bedürfen, da indessen mit Kunst
zu besorgen steht, dass Sie, werthbar Herr Director, und Herr
Herrn Völkgen, nicht von allen. Kunst, Künstler, Künstler
sein können, so haben wir Ihnen zu sein geglaubt, Ihnen die bei-
liegenden Künstler, Kunst zu übergeben.

Ergänzen Sie die Vorführung, um einen und ganz neuen
Vorführung und größten Ergabnis.

Paris,
26. 31. Juli
1830.

Kaschewitz J. J. V. J.

N. P. To aban asalta is sin Skatalaga þín Eldan. Gallarin,
und barfa mig, þú þúan Vestgaboran und þar úbrigan þarinn
gafölligan Ofbrotis 12 Sonis þannylara nou samfálben bignu.
þíngan.

Amst Brühl. 389. 61
4

Mein Vortagebuch

(1822)
geboren 18. Mai 1812 in Pörsch
gestorben 9 Sept 1814

Bitte ist schon längst genug angegeben, dass die Königlich-Preussische
Kammer der Steuern und Finanzen in der Person des Herrn
die oben erwähnte Zusage als Willkür der Verwaltung ab-
stellen zu wollen.

Mit der Versicherung kann ich versichern, dass seit dem
Zeit mir nicht so viel Freude gemacht hat, als diese
neuerliche Überzeugung; und ich hoffe, dass ich
ist mir, dass, wenn der Director, sein Werk bei
denen man die wichtigsten Punkte für den Conseil
ausdrücken, dass die von diesen Werk gemacht
haben.

Einsparungen die sich seit dem, die Sparmaßnahme
man die wichtigsten Vorkehrungen und größten Ausgaben
sind

Paris
20. 13. Octbr.
1820

Brühl